

Transmitter EC28 DAB

für toxische Gase, Sauerstoff und Wasserstoff



- Konzentrationsanzeige am Display des Transmitters
- Ex-geschützter optischer und akustischer Alarm
- ATEX-Zulassung Ex II 2G Ex emb [ib] IIC T4
- Ein-Mann-Justierung am Transmitter oder mit der Fernbedienung
- Steckbarer Smart-Sensor
- Sensortausch ohne Öffnen des Gehäuses
- Modbus-Anbindung

EC28 DAB - der smarte Transmitter

Überlegene Technik

Wo immer Gasgefahren zu erwarten sind, ist der Transmitter EC28 DAB in Verbindung mit den bewährten Auswerteeinheiten der GfG für die zuverlässige und wirtschaftliche Überwachung die optimale Lösung. Die ATEX-zertifizierte Bauweise ermöglicht den sicheren Einsatz auch in explosionsgefährdeten Bereichen. LED-Leuchten zeigen den Betrieb (grün) oder Störung (rot) an.

Der Transmitter EC28 DAB verfügt über eine Modbus-Anbindung zur Datenkommunikation mehrerer Transmitter dieses Typs in einer Ringleitung. Zusätzlich hat er ein großes Grafik-Display zur Anzeige der Gaskonzentration mit einer 4-stelligen Anzeige für Messwerte, Meldungen und Service. Mit 3 Tasten unter dem Display können Einstellungen, Justierung und Funktionstest abgerufen werden. Die hellen LED-Warnleuchten und eine integrierte Alarmhupe machen dieses Gerät zu einem kompletten Gaswarnsystem. Hohe Kosten für EX-geschützte Alarmgeber entfallen und es entsteht weniger Aufwand für Verkabelungen. Der Gasalarm erreicht sofort die Zentrale und warnt gleichzeitig die Mitarbeiter im Gefahrenbereich.

Einfache Bedienung

Die Installation bzw. der Sensortausch ist durch die Smart Sensor Technologie eine Sache von Sekunden. Einstellungen werden

direkt am Transmitter oder mit der Fernbedienung durchgeführt (Ein-Mann-Justierung).

Fernbedienung RC2 (Option)

Ammoniak und Wasserstoff sind leichter als Luft. Wird ein Transmitter deshalb in Deckennähe installiert, kann er durch ein fest installiertes Kabel mit einer Steckerverbindung mit dem Bediengerät verbunden werden. Dadurch lassen sich alle Einstellungen bequem vom Boden aus vornehmen. Mit einem Bediengerät können mehrere Transmitter kontrolliert werden. Das Display der Fernbedienung ist immer mit den Anzeigewerten des Transmitters identisch. Inspektion, Wartung und



Justierung werden dadurch erheblich vereinfacht.

Zuverlässiges Messen & minimale Betriebskosten

Die Messzelle und die eingebaute Temperaturkompensation gewährleisten höchste Messgenauigkeit. Der geringe Wartungsaufwand und die hohe Sensorlebensdauer sorgen für minimale Betriebskosten.

Varianten für jeden Einsatz

EC28 D mit Display.

EC28 DA mit Display und integrierten Alarmgebern.

EC28 DAR mit Display, integrierten Alarmgebern und Relais für zusätzliche externe Alarmgeber.

EC28 i eigensicher (intrinsic safety).

EC28 Di eigensicher, mit Display.

EC28 B mit Bus-Anbindung.

EC28 DB mit Bus-Anbindung und Display.

EC28 Basisgerät ohne Display

Die Vorteile im Überblick

- Konzentrationsanzeige am Grafik-Display
- ATEX-Zulassung
- Ex-geschützter optischer und akustischer Alarm
- Leichter Sensortausch
- Geringer Wartungsaufwand
- Permanente Funktionsanzeige
- Einstellungen ohne Öffnen des Gehäuses
- Modbus-Anbindung

Technische Daten

Messverfahren:

elektrochemisch

Umgebungstemperatur:

-20°C .. +50°C

Ausgangssignal:

2-Draht Modbus

Versorgungsspannung:

15 – 30 V DC

Gewicht:

800 g mit Display

Abmessung:

100 x 193 x 55 mm (BxHxT)

Gehäuseschutzart:

IP64

ATEX-Kennzeichnung:

Ⓜ II 2 G Ex emb [ib] IIC T4
CⓈ0158

Funktionstasten:

3 Tasten für alle Einstellungen / Justierung, Funktionstest

Anzeige:

4-stellige LCD-Anzeige für linearisierte Messwerte und Meldungen, Service, LED-Leuchten für Betrieb / Störung

Transmitterkabel:

Abgeschirmtes Messkabel
2/3/6 x 0,75mm²
M 16 x 1,5



Messgase und Messbereiche (ppm)

Alle Messbereiche skalierbar - außer HF und O₃ (0 - 1 ppm)

Ammoniak NH ₃	Chlor Cl ₂	Chlordioxid ClO ₂	Chlorwasserstoff HCl	Cyanwasserstoff HCN	Ethylenoxid C ₂ H ₄ O	Fluorwasserstoff HF	Kohlenmonoxid CO
0 - 200 0 - 500 0 - 1000	0 - 50 0 - 250	0 - 2	0 - 30 0 - 200	0 - 50 0 - 200	0 - 100	0 - 10	0 - 500 0 - 2000

Ozon O ₃	Phosgen COCl ₂	Sauerstoff O ₂	Schwefeldioxid SO ₂	Schwefelwasserstoff H ₂ S	Silan SiH ₄	Stickstoffdioxid NO ₂	Stickstoffmonoxid NO	Wasserstoff H ₂
0 - 1 0 - 5	0 - 2	0 - 30 Vol.-%	0 - 50 0 - 500	0 - 200 0 - 1000	0 - 50	0 - 50 0 - 200	0 - 300 0 - 1500	0 - 2000 0 - 1 Vol.-% 0 - 4 Vol.-%



GfG Gesellschaft für Gerätebau mbH
Klönnestrasse 99
D-44143 Dortmund
Tel.: +49 / (0)231 - 564 00 - 0
Fax: +49 / (0)231 - 516 313

www.gasmessung.de
info@gfg-mbh.com